

Protokoll Mitgliederversammlung des Hospizvereins Vogtland e.V.

Datum / Ort: 12.10.2021, Begegnungsstätte Reichenbach, Nordhorner Platz 1

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Anwesende: 24 Mitglieder

Vorliegende TOP:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Sachbericht 2020 (Herr Herold)
5. Haushaltsabschluss 2020 (Rienäcker)
6. Kassenprüfungsbericht (Vorwegk)
7. Entlastung des Vorstandes
8. Rückblick 2020, weitere Vorhaben für 2021
9. Sonstiges/Schlusswort

TOP 1

Der Vorsitzende Herr Herold begrüßt die anwesenden Mitglieder zu der auf Grund der Corona-Pandemie verschobenen Mitgliederversammlung, die nun unter den geforderten Hygieneauflagen stattfinden kann.

TOP 2

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung allen Mitgliedern fristgemäß zugegangen ist. Unabhängig von der Zahl ihrer Mitglieder ist die Versammlung damit beschlussfähig.

TOP 3

Herr Herold informiert über die Tagesordnung, diese wird bestätigt.

TOP 4

Der Vorsitzende stellt den Sachbericht 2020 als Power-Point-Präsentation vor und gibt einen Überblick über die Vereinsarbeit. Der Hospizverein Vogtland e.V. zählte 131 Mitglieder, von denen 60 ehrenamtlich als Hospizhelfer eingesetzt werden können. Die Zahl der Mitglieder und Ehrenamtlichen ist erfreulicherweise trotz der Pandemie leicht angestiegen. Dies ist zurückzuführen auf die durchgeführten Hospizhelferkurse, von deren Teilnehmern sich einige für die Mitarbeit im Verein begeistern ließen. Dennoch ist es oft schwierig, kurzfristig Ehrenamtliche für eine anstehende Begleitung zu finden.

Herr Herold geht auf die Arbeit der Trauercafés ein und bedankt sich bei den Verantwortlichen für Ihren Dienst. Erfreulich ist, dass es mittlerweile ein zusätzliches Trauercafé in Elsterberg gibt und dass die Trauercafés in Pandemiezeiten verstärkt nachgefragt wurden.

Die Aktivitäten in der Öffentlichkeitsarbeit waren ab April 2020 stark rückläufig, was auf die Beschränkungen durch die Corona-Pandemie zurückzuführen war. Er hebt aber auch hervor, dass das „Netzwerk“ inzwischen gut wiederbelebt wurde und gut funktioniert. Er lobt die gute Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt des Vogtlandkreises. Durch die Vorreiterrolle bei Massentestungen und Impfungen konnte im Vogtland die Pandemie gut unter Kontrolle gebracht werden.

Herr Herold geht auf die natürlich auch durch die Pandemie nur eingeschränkt durchgeführten Vereinsaktivitäten ein; diese können im Bericht nachgelesen werden. Der Sachbericht in Zahlen wird vorgestellt und kann jederzeit detailliert und auf unserer Homepage eingesehen werden. Obwohl die Zahl der Begleitungen stagniert ist, hebt Herr Herold anerkennend hervor, dass unter den erschwerten Bedingungen die Anzahl von 131 Begleitungen doch eine beachtliche Bilanz ist. Details können im Sachbericht nachgelesen werden.

TOP 5

Der Finanzbericht wird von der Schatzmeisterin Heike Rienäcker vorgestellt. Es konnte 2020 ein Haushaltsüberschuss in Höhe von 3.988,37€ verzeichnet werden. Frau Rienäcker geht auf einzelne Positionen ein. Zu Detailfragen kann der Jahresabschluss jederzeit eingesehen bzw. Frau Rienäcker angefragt werden. Herr Herold weist auf die erfreuliche Höhe der eingegangenen Spendengelder hin und blickt voraus, im kommenden Jahr wieder mehr Geld für die Ehrenamtlichen (Ausfahrten Fortbildungen) einsetzen zu können. Die Schatzmeisterin bedankt sich bei allen, die zu diesem guten Ergebnis beigetragen haben.

Herr Herold begrüßt die neue Koordinatorin Johanna Schumann, welche ab 01.10.2021 für den Hospizverein tätig ist.

TOP 6

Den Kassenbericht ist für alle ersichtlich, er wurde von Frau Barbara Bätz und Frau Christine Vorwegk erstellt, die gemeinsam die Kassenprüfung im Büro Reichenbach vorgenommen haben. Einnahmen und Ausgaben und sämtliche Belege wurden geprüft. Frau Vorwegk bestätigt noch einmal die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung.

TOP 7

Frau Vorwegk stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Diese wird einstimmig von allen anwesenden Mitgliedern bei Stimmenthaltung der Vorstandsmitglieder erteilt.

TOP 8

Herr Herold weist auf die Notwendigkeit der pünktlichen Zahlung der Mitgliedsbeiträge durch die Mitglieder hin.

Weiterhin stellt er anhand der Power-Point-Präsentation die Arbeit des Vorstandes vor und dankt den Vorstandskollegen für ihre geleistete Arbeit und die investierte Zeit in die Vorstandstätigkeit. Er erläutert die besondere Situation der Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr (z.B. Videokonferenzen)

Herr Herold geht ebenso nochmals ein auf die erschwerten Bedingungen bei der Durchführung des Hospizhelferkurses, der in diesem Jahr ebenfalls erstmals zum Teil online durchgeführt werden musste. Er hebt die Wichtigkeit und Unverzichtbarkeit der persönlichen Begegnung hervor.

Der Vorsitzende bittet um Nachdenken und Diskussion zur Problematik zum Empfinden der Corona –Pandemie.

Herr Herold blickt zurück auf die Jubiläumswoche zum 20-jährigen Jubiläum des Vereines und geht kurz auf die durchgeführten Veranstaltungen ein. Zur Festwoche wurde ein gutes ausgewogenes Programm sowohl für die Ehrenamtlichen als auch für die Öffentlichkeit geboten.

Es werden die nächsten geplanten Veranstaltungen bekannt gegeben. (Kino-Veranstaltung für Schulen, Weihnachtsfeier für Ehrenamtliche, großer Gruppenabend, Benefizkonzert).

Herr Herold erläutert die Aufgaben des Vereines für das kommende Jahr.

Er bedankt sich bei den Koordinatorinnen für ihre geleistete Arbeit mit Blumen und einem Geschenk.

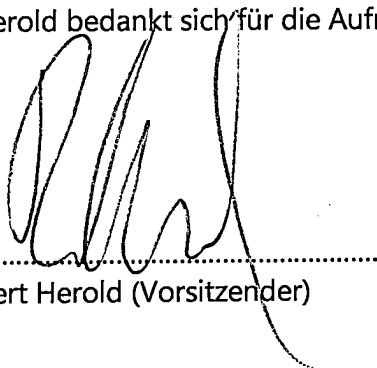
Frau Rücker und Frau Jung bedanken sich beim Vorstand für die Unterstützung im vergangenen Jahr und besonders bei der Vorbereitung der Festwoche. Ohne Vorstand wäre die Arbeit des Vereines nicht möglich. Alle Vorstandsmitglieder sowie die Kassenprüfer erhalten einen Blumengruß.

TOP 9

Birgit Jung zeigt nochmals ihre für die Festveranstaltung zum Jubiläum vorbereitete Power-Präsentation.

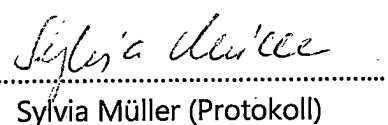
TOP 10

Herr Herold bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Versammlung.



.....

Robert Herold (Vorsitzender)



.....

Sylvia Müller (Protokoll)